

# Bona Mega

## Technisches Merkblatt

Für Büros, kleine Ladengeschäfte, Hotelzimmer und als Premium-Wahl für Wohnbereiche. Innovative, wasserbasierte, 1-komponentige Formulierung, die zusätzlich mit Sauerstoff vernetzt, und so ähnliche Eigenschaften besitzt wie dies nur bei 2-Komponenten-Lacksystemen der Fall ist. Kein Anmischen mit einem Härter erforderlich. Durch die sehr geringe Eigenspannung auch ideal für Dielenböden und Holzböden auf Heizestrichen.

- 1K Einfachheit mit 2K Leistung
- Keine Seitenverleimung, ideal für Holzböden auf Heizestrichen, Dielenböden etc.
- Dispersion aus pflanzlichen Ölen
- Hervorragende Eigenschaften gegen Trittspuren und Haushaltschemikalien
- Greenguard Zertifizierung für geringe Emissionen im Innenbereich



Finishing



### Technische Daten

Basis:	wasserbasierte, 1-komponentige, ölmodifizierte Polyurethan-Versiegelung
Festkörpergehalt:	Ca. 32%
VOC Gehalt:	Glänzend, halbmatt, matt = max. 60 g/Liter Extra matt = max. 80 g/Liter
Glanzgrad (bei 60°) ca.:	Glänzend 90%, halbmatt 50%, matt 25% extra matt 9%
Verdünnung:	Nicht verdünnen
Trockenzeit:	Für Zwischenschliff/Überlackierung: ca. 2½ - 3 Std.* Leichte Nutzung: ca. 24 Std.* Endhärte: ca. 7 Tage*
Verarbeitungswerkzeuge:	Bona Wasserlackrolle
Verbrauch:	8 - 10m <sup>2</sup> /Liter (120 - 100 g/m <sup>2</sup> ) pro Auftrag
GISCODE:	W3+
DIBt Zulassungsnummer:	Z-157.10-97
Reinigung der Arbeitsgeräte:	Werkzeuge können unmittelbar nach dem Benutzen mit Wasser gereinigt werden, ausgehärtete Lackreste können nur mit Aceton entfernt werden
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde mind. 1 Jahr ab Herstellungsdatum
Lagerung/Transport:	Nicht unter +5°C lagern, vor Frost schützen. Im Sommer kühl lagern (nicht über +25°C)
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD Österreich: über ARA 12830
Lieferform:	10 x 1 Liter (50 Kartons pro Palette) 3 x 5 Liter (44 Kartons pro Palette)
Zertifikate:	GreenGuard DIBt EN 13501-1, Reaction to Fire EN 71-3 (Oberflächen von Kinderspielzeug)

\*Unter normalen klimatischen Bedingungen, 20°C/60% rel. Luftfeuchte

Beachten Sie auch die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt

### Oberflächenvorbereitung

Vor dem Auftragen muss die Oberfläche mit einer wasserbasierten Grundierung von Bona vorbehandelt werden. Der Boden muss sich den klimatischen Bedingungen am Einbauort angepasst haben, gut geschliffen, trocken und frei von Schleifstaub, Öl, Wachs und anderen Verunreinigungen sein. Bona Mega muss sich den Raumtemperaturen angepaßt haben, das Gebinde vor dem Gebrauch gut aufgeschüttelt werden, und der Filter in den Gebindehals eingesteckt werden. Optimale Verarbeitungsbedingungen herrschen bei 18 - 25°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 30 - 60%. Hohe Temperaturen und eine geringe Luftfeuchtigkeit verringern die Trockenzeit, während niedrige Temperaturen und eine hohe Luftfeuchtigkeit die Trockenzeit verlängern. Die Mindesttemperatur für die Verarbeitung beträgt 13°C.



### Versiegelungsempfehlungen

- 1 x Bona Grundierung
- 2 x Bona Mega

### Verarbeitung

1. Den Lack mit einer Bona Wasserlackrolle auftragen. Dabei abwechselnd quer und längs zur Holzmaserung arbeiten und Pfützenbildung vermeiden. Immer nass in nass auftragen, um sichtbare Übergänge zu vermeiden. Das Material nicht auf dem Boden kippen, sondern aus einem Auftragsbehälter arbeiten. Fläche ausreichend trocknen lassen.
2. Bei Bedarf kann ein Zwischenschliff mit einem Bona Schleifgitter oder dem Bona Scrad System Korn 150 (oder feiner) erfolgen. Vor dem Auftragen der letzten Lackschicht, ist der Schleifstaub zu entfernen. Eine weitere Schicht von Bona Mega auftragen. Hinweis: Wenn die vorherige Lackschicht, bzw. die Grundierung länger als 24 Stunden trocknen konnte, ist immer ein Zwischenschliff erforderlich.

Bona Mega verleiht dem Holz eine warme, ins honigfarbig gehende Anfeuerung, welche sich auf hellen Holzarten, oder weiß gefärbten Hölzern deutlich bemerkbar macht. Aus diesem Grund ist der Einsatz von Bona Mega auf Bona White nicht empfehlenswert.

Der Boden ist ca. 8 Stunden nach dem Auftragen der letzten Lackschicht begehbar. Die Oberfläche sollte mindestens eine Woche trocknen können, bevor Teppiche oder andere Bodenbeläge aufgelegt oder schwere Gegenstände abgestellt werden. Während dieser Zeit sollte auch nicht nebelfeucht gewischt werden.

Trockenzeiten und Verarbeitungsanweisungen der Bona Grundierungen beachten.

Bitte separate Pflegeanweisung für bauseitig mit Bona versiegelte Parkett- und Holzfußböden beachten.

Abfälle und restentleerte Gebinde müssen entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden, Produktreste nicht in die Abwässer/ Kanalisation geben.

**Für die Anwendung auf Exotenhölzer wenden Sie sich bitte an die Bona Anwendungstechnik.**

#### **Bitte unbedingt beachten:**

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt. Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesem Produkt ihre Gültigkeit.

**Service Telefonnummer Deutschland 0180 42 66 283**

**Service Telefonnummer Österreich 0 800 22 52 82**